

## Grundsatzerklärung zu den FSC-Kernarbeitsnormen

Diese Grundsatzerklärung gilt für die Hummel GmbH & Co. KG (Hutwiesenstr. 20, 71106 Magstadt) sowie für das durch uns eingesetzte, nicht-FSC-zertifizierte, Subunternehmen DHL-Freight (nach FSC-STD-40-004 V3-1 Abschnitt 13), welches Arbeiten im Rahmen des Geltungsbereiches des Zertifikates nicht vor Ort an den benannten Standorten erledigt.

Die Hummel GmbH & Co. KG bekennt sich zu den FSC-Kernarbeitsnormen und erklärt hiermit:

#### Wir setzen keine Kinderarbeit ein.

Wir beschäftigen keine Arbeitnehmer:innen unter 15 Jahren. Keine Person unter 18 Jahren wird mit gefährlichen oder schweren Arbeiten beschäftigt; es sei denn, es handelt sich um eine Ausbildung im Rahmen der genehmigten nationalen Gesetze und Vorschriften. Wir verbieten jegliche Form von Kinderarbeit.

#### Wir schließen alle Formen von Zwangs- und Pflichtarbeit aus, insbesondere:

- · körperliche und sexuelle Gewalt
- · Schuldknechtschaft
- · Vorenthalten von Lohn / Zahlung von Arbeitsgebühren / Kaution zur Aufnahme einer Beschäftigung
- Einschränkung der Mobilität / Beweglichkeit des Arbeitnehmers
- Einbehaltung von Reisepass und/oder Ausweispapieren
- · Androhung von Denunziation bei den Behörden

Alle Arbeitsverhältnisse sind freiwillig und basieren auf gegenseitigem Einverständnis, ohne Androhung einer Strafe.

### Wir stellen sicher, dass unsere Beschäftigungs- und Berufspraktiken nichtdiskriminierend sind.

# Wir respektieren die Vereinigungsfreiheit und das effektive Recht auf Kollektivverhandlungen.

- · Arbeitnehmer:innen können Arbeitnehmer:innen-Organisationen eigener Wahl gründen oder beitreten.
- Wir respektieren die volle Freiheit der Arbeitnehmer:innen-Organisationen, ihre Satzungen und Regeln aufzustellen.
- Mit rechtmäßig gegründeten Arbeitnehmer:innen-Organisationen und/oder ordnungsgemäß gewählten Vertretern wird nach Treu und Glauben verhandelt und wir bemühen uns ggf. nach besten Kräften, einen Tarifvertrag abzuschließen.
- · Kollektivvereinbarungen werden umgesetzt, wo sie existieren.
- Arbeitnehmer:innen erfahren bei der Ausübung obiger Rechte keine Diskriminierung oder Bestrafung und wir respektieren das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen.

14.04.2023